

1 **Ergebnisprotokoll der AStA-Sitzung vom 09.01.2017**

2

3 **Anwesenheit**

4 Katharina Humbert (AStA-Sprecherin), Katharina Corleis (AStA-Sprecherin, Sitzungsleitung), Haiko
5 Meents (gefl. Studierendende), Oliver Schwichtenberg (Protokoll, gefl. Studierende, Vertretung
6 Verkehr), Miriam Bourehil (politische Bildung), Torsten Puschmann (Antira), René Bloch (ext. Hopo),
7 Mirijam Frühauf (unabhängiges Fachschaftenreferat), Christina Bernhardt (pol. Bildung, Vertretung
8 Studierende mit Kind), Nikolaj Schulte-Wörmann (BeRef), Mirijam Frühauf (Fachschaftenreferat),
9 Angelika (Rhythms of Resistance), Anna (Rhythms of Resistance), Piere Montenye (Ökologie und
10 Nachhaltigkeit), Jaro Ehlers (interne), Lou (FemRef), Hanna (FemRef), Sabrina Wilm (Vertretung
11 wohnen), Yvonne Rübcke (Vertretung Finanzen), Jannes Schmacker (Kulturreferat)

12

13 Tagesordnung & Anträge liegen den Sitzungsunterlagen bei.

14

15 **1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

16 Katharina Corleis begrüßt alle anwesenden Personen und eröffnet die Sitzung um 14:15. Die
17 Sitzungsleitung stellt fest, dass auch die 26. Sitzung beschlussfähig ist.

18

19 **2. Vorstellungsrunde**

20 *Siehe Anwesenheitsliste. Gäste und Mitglieder stellen sich kurz vor.*

21

22 **3. Protokoll 19.12.2016**

23

24

25 **Abstimmung: Mit 2 Enthaltungen angenommen.**

26

27 **4. Finanzen**

28

a. externe Finanzanträge

29 **4.1.1 Rhythms of Resistance**

30

31 Internationales Netzwerk von Trommel und Sammlergruppen. Lokale Ortsgruppe Oldenburg.
32 Hierarchiefreie, antirassistisch, antisexistisch. Aktionsgruppe auf Demonstrationen. Kreativer Protest.
33 Sind auf Spenden angewiesen, weil nichtkommerziell Geld erwirtschaften. Instrumente sind schon
34 sehr mitgenommen, schlecht Spielfähig. Kostenaufstellung liegt bei.

35 Frage nach proberaum: im Alhambra.

36 Frage nach Demo: Demo zur ökologischer Gerechtigkeit, gegen Pegida, für das Frauenhaus.

37

38 **Abstimmungssumme: 540 Euro**

39 **Abstimmung: Einstimmig angenommen.**

40

41 **4.1.2 Wasserball**

42

43 Gestrichen aus dem Antrag sind die Trikots. 10 Studis. Teilnahmebeiträge für Unterkunft und
44 Verpflegung. Fahrtkosten günstiger wenn Sparpreis.

45 Schwierig wenn Verpflegung mit Meldegebühr verweht ist, da Verpflegung nicht gefördert werden.

46 Gruppen und Spartarif verfügbar. Wenn jetzt gebucht werden. Es wird günstiger. 700-100 Euro.
47 Kleinbus etwa 500 Euro. Unsicher ob Benzingeld nicht drin.

48 Es wird gesagt, dass die Sportveranstaltungen ein.

49 Diese Woche soll bestellt werden mit den Sparprozenten des AStAs. Die Gruppe wird informiert.

50

51 **Abstimmungssumme: bis 1400 Euro**

52 **Abstimmung: Mit 4 Enthaltungen angenommen.**

53

54 **b. Interne Finanzanträge**

55 **4.2.1 Lastenradverleih**

56

57 Lastrad vom TÜV abnehmen lassen, damit Rechtsschutz besteht. 1. Rad selbst geschweißt und
58 gebastelt. Mit Gangschaltung und Ketten, Sattelstütze, Licht, Aufsatz für Kisten. Hohe Qualität und
59 Stabilität und es ist nachhaltig. Es wird geduldet wenn auf Stellplatz abgestellt. 2. Rad soll neu
60 angeschafft werden. Ein Rad, das von vielen Menschen genutzt werden kann. Maße Ladefläche
61 42x47cm. Beratung eingeholt, die auch eine Empfehlung für ein Lastrad ausgesprochen. Ladebox,
62 kann abmontiert werden um größere Lasten zu transportieren.

63 Feedback soll eingeholt werden, ob das Lastenrad den Bedürfnissen der Studierenden entspricht.

64

65 **Antragssumme: 5780 Euro**

66 **Abstimmung: Mit einer Enthaltung angenommen.**

67

68 **4.2.2 Fachschaftenworkshops**

69

70 Fachschaften workshops ende Januar Anfang Februar. Wird in der F3v geklärt. Rechtliche Fragen mit
71 Berufungskommissionen. Matthias hat sich bereiterklärt das wieder zu machen. Antrag über
72 Aufwandsentschädigung. Fachschaften sollen gestärkt werden. Mehr Einzelfallberatung notwendig.

73

74 **Antragssumme: 200 Euro**

75 **Abstimmung: Mit einer Enthaltung angenommen.**

76

77 Finanzbericht von Haiko

78 80 Euro für Übersetzung von verschiedenen arabischen Formularen.

79 Übersetzerin aus der Uni, die ist nicht da.

80

81 Summe: 80 Euro

82 Abstimmung: einstimmig

83

84 **c. Finanzberichte**

85

86 **5. Berichte**

87

88 **Unabhängiges Fachschaftenreferat**

89 Weihnachtsfeier war sehr schön. Auf der letzten F3V nicht mehr Satzung besprochen, sondern das
90 wird jetzt wiederaufgenommen. Es gab viele Misverständnisse. Finanztichtlininen werden weiter
91 überarbeitet.

92

93 **Interne Hopo**

94 Seit der letzten StuPa Sitzung vom 21.12.16 nichts neues.

95

96 **Pol. Bildung**

97 Pinte Mittwoch Veranstaltungen zum wahlkampf. 11.01.17 18 Uhr

98

99 **Geflüchtete Studierende**

100 Seit der letzten StuPa Sitzung vom 21.12.16 nichts neues.

101

102 **Externe Hopo**

103 Seit der letzten StuPa Sitzung vom 21.12.16 nichts Neues.

104

105 **FemRef:**

106 Am 12.01 eine Vollversammlung und Nachwahl, weil eine Position zurückgetreten ist.

107

108 **AntiRa**

109 Seit der letzten StuPa Sitzung vom 21.12.16 nichts Neues.

110

111 **Kultur**

112 Die Höchstmarke auf dem Spendenkonto fürs Unikum 14.000 Euro geknackt. Antragstext für
113 Stadtrat. Studentenwerk wird sich auch beteiligen. Ein Statement wurde angefragt, dass in der
114 nächsten Zeitung vom Studentenwerk abgedruckt. Gespräche bezüglich Kulturticket gehen bald los.
115 Allerdings müssen die anderen Leute wieder aus dem Urlaub zurück erscheinen, damit die Gespräche
116 ins Rollen kommen können.

117 **BeRef**

118 Veranstaltungen geplant, die zeitnahe bekannt gegeben werden.

119

120 **Studieren mit Kind**

121 Läuft gut. Es gibt einen Termin mit Frau Möller wo über Eltern-Kind raum gesprochen wird.
122 Zuschüsse werden gezahlt, alles im Zeitplan.

123

124 **Semesterticket-Rückerstattung**

125 Nichts Neues.

126

127 **AStA-Land:**

128 Ende Januar Workshop Obstbäume beschneiden. Bauschutt weggeräumt.

129

130 **Verkehr:**

131 Vernetzungstreffen des VBN wird über Niedersachsenticket verhandelt. Campus Card soll überprüft
132 werden.

133

134 **Wohnen:**

135 2 Umfragen werden durchgeführt. Ein Fragebogen mit 16 Fragen ist erstellt und soll Online viele
136 Erstis erreichen. Es soll noch Werbung gemacht werden, damit mehr Personen erreicht werden. Die
137 andere Umfrage, die qualitative Umfrage, die unterrepräsentierte Gruppen anspricht.

138 Die Rechtsberatung fängt diese Woche an.

139

140 **Vorstand:**

141 AStA-Zeitung ist im Druck und am Montag abholbereit. Gespräch mit Frau Weiz. Plagiatsversuche, die
142 angezeigt wurden: es gibt Handlungsbedarf. Dozent_innen haben in dem Gruppenprozess bemerkt,
143 dass sich Plagiate entwickeln können, aber haben diese nicht angesprochen. Ein Fragebogen wurde
144 als Gruppe gearbeitet. Es kam zu sehr hohen Übereinstimmungen.

145 Donnerstag um 9 Uhr das Gespräch mit Frau Kyora.

146 2 Termine für Bafögberatung finden regelmäßig statt. Eine ist am Dienstag (Vormittag) und am
147 Donnerstag (Nachmittag).

148

149 **6. Sonstiges**

150

151 **7. Termine**

152

153 Wahlwoche 16.01.17 – 20.01.17

154 09.01.17 Filmvorführung Plastic-Planet

155 18.01.17 Verwaltungsausschuss

156 12.01.17 14 uhr FemRef VV

157 19.01.17 BeRef VV 10 Uhr

158 20.01.17 Vortrag FemRef Intertrans non-binary Sensibilisierung 18.30 Uhr.

159 20.01.17 StuPa-Sitzung

160 26.01.17 Theorie 17-19 Uhr Obstbäume beschneiden.

161 28.01.17 10-12 Uhr Praxis Obstbäume beschneiden.

162

163 *Katharina Corleis schließt die Sitzung um 15:30.*